



Novene zur
Seligsprechung von
P. Franziskus Jordan
15. Mai 2021

*Am 15. Mai ist die Seligsprechung von P. Franziskus Jordan dem Gründer der Salvatorianischen Gemeinschaften (Salvatorianer, Salvatorianerinnen und Laiensalvatorianer/innen). Diese Gemeinschaften beten in der Vorbereitungszeit darauf eine sogenannte Novene vom 6. bis 14. Mai 2021. Ich lade euch ein, mit uns mitzubeten und werde euch ab übermorgen (5.5.) jeweils die Texte für den folgenden Tag als Hausgebet senden. Morgen werde ich wahrscheinlich noch einen Text zur Einführung senden
P. Hermann*

Vorwort zur Novene

Wir Salvatorianischen Gemeinschaften freuen uns über die Seligsprechung unseres Gründers, P, Franziskus Maria vom Kreuze Jordan, am 15. Mai 2021 in der Lateranbasilika in Rom. Als unmittelbare Vorbereitung der Feier wollen wir eine Novene im Geist von P. Jordan beten, die P. Stephan Horn SDS 2017 ausgearbeitet hat.

„Selige und Heilige verweisen in ihrer geschöpflichen Schwäche auf die Stärke des Schöpfers. selig- und heiliggesprochen werden sie nicht wegen ihres Seins oder Tuns, sondern weil Christen sie verehren, die in ihnen in herausragender Weise Gott am Werk sehen. Selige und Heilige leben von sich her im Verborgenen, in ihrer Hingabe für andere verweisen sie auf Gott und wirken seine Gnade“, schreibt Stefan Kiechle SJ in Stimmen der Zeit im Jänner 2021.

Selige und Heilige sind wichtig für die Kirche, weil sie uns daran erinnern, dass der Anspruch und die Zusage der Seligpreisungen uns hier und heute gelten, nicht erst im Jenseits.

Heilige und selige sind eine Ermutigung, den persönlichen weg der Heiligkeit zu gehen. Sie sind zugleich Vorbilder und Fürsprecher. Diese Dimension ist wichtig. wir gehören alle zur selben Familie, sie sind unsere älteren Geschwister, die uns auf dem weg vorangegangen sind, die uns ermutigen und uns anziehen.

Die Seligsprechung stellt uns P. Franziskus Jordan als einen Mutmacher vor Augen, unseren eigenen Glauben neu zu vertiefen und zu festigen, um die verschiedenen Herausforderungen des Lebens zu meistern und dabei glücklich zu werden.

Sein tiefes Gottvertrauen, seine Treue zu Jesus Christus und sein Einsatz für die Verkündigung der Frohen Botschaft mit allen Mitteln, die die Liebe Christi eingibt, sind uns ein Vermächtnis in der Seelsorge gerade heute in einer herausfordernden Zeit.

Seligster Franziskus Jordan, bitte für uns!

P. Josef Wonisch SDS